



ÖSTERREICH | BAD GASTEIN

Bad Gastein mit Visualisierung  
 Hotelturn Straubinger



the cómodo, Mountain Suite



the cómodo, Bar



the cómodo, Lobby

# Dornröschen erwacht

Nach jahrzehntelangem Verfall erlebt der einst mondäne Kurort Bad Gastein eine Renaissance.

Wer schon einmal in Bad Gastein war, weiß um den Charme dieses faszinierenden Ortes. Eine Mischung aus Schlucht und urbanem Flair – rund um den tosenden Wasserfall wurden entlang der Steilhänge mehrstöckige Gebäude im Stil der Belle Epoque aufgezogen. Eine „Wolkenkratzerstadt“, wo man sie nie vermutet hätte. Im „Monte Carlo der Alpen“ traf sich das Who is Who der damaligen High-Society. Kaiser, Politiker, Schrift-

steller und Intellektuelle sind zur Sommerfrische hierher gekommen. Und natürlich, um die heilsame Wirkung des Gasteiner Quellwassers zu genießen. Auch heute lockt Bad Gastein viele Besucher an. In der herrlichen Gebirgslandschaft lässt es sich vortrefflich sporteln und ganzjährig finden einzigartige Veranstaltungen statt wie beispielsweise das Kunst- und Kulturfestival sommer.frische.kunst. Neue Projekte in der Hotellerie

tragen ebenfalls zur langersehten Wiederbelebung des Ortes bei.

Etwas oberhalb des Ortskerns hat im Jänner das the cómodo eröffnet. Das brandneue Boutique-Hotel ist ein designorientierter Rückzugsort mit moderner Alpenküche und Spa-Angebot. Eine Wand aus lokalem Sölker-Marmor sowie eine kuratierte Auswahl an Vintage-Fundstücken aus der eigenen Sammlung und von Reisen der Gründer verleihen dem

the cómodo einen unverwechselbaren Touch. Auch aufstrebenden Künstlern wird hier eine Bühne geboten. Hinter der Einrichtung steckt das Berliner Designerduo Piotr Wisniewski und Barbara Elwardt von weStudio. Im Restaurant wird die atemberaubende Aussicht mit gutem Wein und kunstvoll zusammengestellten Gerichten gepaart. Hier gilt der nachhaltige „Farm to table“-Ansatz. Die Zutaten kommen von lokalen Landwirten und Produzenten. Ausgestattet mit Behandlungsräumen, zwei Saunen und einem Indoor-Pool bietet the cómodo eine Reihe von maßgeschneiderten Behandlungen bei denen luxuriöse Produkte von Saint-Charles und die heilende Eigenschaft des Gasteiner Quellwassers zum Einsatz kommen.





Bilder Links unten: Die Inneneinrichtung des cómodo ist eine Ode an den modernistischen Stil der 1960er und 70er Jahre.

Bilder Oben: Das Selina lässt die Herzen von Workaholics und Erholungssuchenden gleichermaßen höher schlagen.

Als royales Retreat für digitale Nomaden präsentiert sich das Selina Bad Gastein. In der zentral gelegenen Belle-Epoque Villa, treffen mondäner Charme und hipper Lifestyle aufeinander. Geboten werden Übernachtungslösungen für jedes Budget. Man schläft im Mehrbettzimmer mit stylishen, komfortablen Hochbetten, chicem Doppelzimmer oder in der Luxusuuite. In den luftigen Co-Working Spaces treffen sich Gleichgesinnte zum Arbeiten und Networking. Entspannter geht es im Wellnessbereich oder beim Yoga zu. Gemütliche Abende im hauseigenen Kino, wilde Karaokeessions und DJ-Sets sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung. Auch sportliche Aktivitäten werden geboten. Der Mix aus ungewöhnlicher Arbeitsumgebung und vielfältigen Freizeitoptionen machen eine Workation hier zu einem kurzweiligen Vergnügen.

Das vielleicht am meisten antizipierte Bauprojekt inmitten des historischen Ortskernes von Bad Gastein, ist das Ensemble am Straubingerplatz. Zwischen 1791

und 1888 erbaut, wurden das Hotel Straubinger, das Badeschloss und die Alte Post jahrzehntelang dem Zerfall überlassen. Nun wurde das Ensemble seit April 2021 vorsichtig revitalisiert. Für den Umbau verantwortlich zeigen sich die BWM Architekten aus Wien.

Das Badeschloss ist ein Haus, das mit seinem Ursprung, dem Baden und dem Schloss, kokettiert – kosmopolitisch, wild und frech. In diesem Vier-Sterne-Hotel erwarten die Gäste 102 Zimmer und Suiten in historisch und modern interpretiertem Ambiente der einstigen Badekultur. Das 5.000 Quadratmeter große Rooftop-Spa mit Infinitypool und drei Saunen wird zum perfekten Ort, um in die neu interpretierte Freiheit der Swim-Club-Kultur einzutauchen. Ein Neubau mit gesamt 14 Geschossen wurde hinter dem bestehenden Gebäude an den Hang gelehnt. Das Restaurant mit In- und Outdoorplätzen beinhaltet eine Showküche, eine Schlossbar sowie die Kaminbar und durch den großzügigen offenen Emp-

fangsbereich, zwei große Community Tables, welche ebenfalls als Co-Working Space genutzt werden können. Zu den attraktiven Inklusivleistungen gehören unter anderem Frühstück, die Nutzung des Spas, eine Allergiker-Ausstattung und ein Verleih von Sportausrüstung.

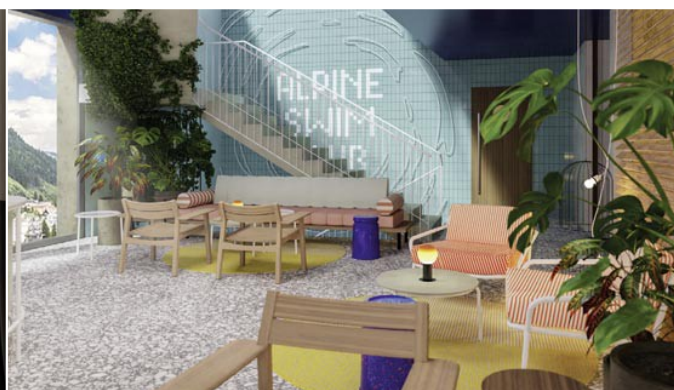
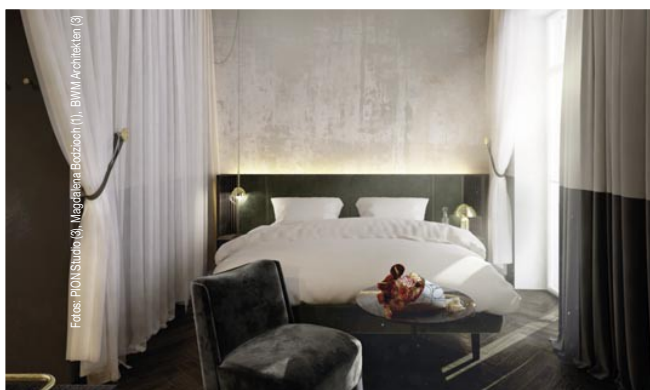
Geistreich, anmutig und leidenschaftlich sind die Schlagworte, die das neue 5-Sterne-Hotel Straubinger beschreiben. Hier agieren bizarre Grandezza und elegante Zurückhaltung in 46 Superior Zimmern und Suiten. Auch die Aussicht ist grandios – man blickt auf tosende Wassermassen, die sich als Wasserfall von oben ergießen, das Gasteinertal sowie in die urbane Natur. Kulinarisch wird den Gästen im Straubinger Saal modern interpretierte Grand Hotel Küche mit regionalen Zutaten geboten. Die kosmopolitische Bar am Straubinger Platz wird ganztägig geöffnet und bietet auch Tea-Time & Bookclub. Besonders exklusiv wird der Spa-Bereich: Zwei Saunen, fünf Beauty- und Massage-

räume mit Spa-Bar und Rezeption sorgen für das seelische Wohlbefinden der Gäste. Ein besonderes Schmankerl wird sicherlich der beheizte Outdoorpool beim Wasserfall sein. Im Ruhebereich mit Balkon genießt man die fantastische Aussicht auf Wasserfall und das Gasteinertal. Das ist Wellness der besonderen Art.

Auch hier zählen Frühstück, die Nutzung des Spas sowie Allergiker-Ausstattung auf Nachfrage zu den Inklusivleistungen. Ein Wagenmeister heißt die Gäste willkommen. Für die Aufbewahrung sportlicher Equipments steht der hauseigene Ski-, Fahrrad- und Golfkeller zur Verfügung.

Good to know: Beide Hotels bleiben ganzjährig geöffnet, es gibt ausreichende Parkplätze und Ladestationen für Elektroautos, einen kostenlosen Skibus und mehr. Der voraussichtliche Eröffnungstermin wird im Herbst 2023 sein. ➔

[www.selina.com/de/austria/bad-gastein](http://www.selina.com/de/austria/bad-gastein)  
[www.thecomodo.com](http://www.thecomodo.com)  
[www.hirmer-hospitality.de/hotelprojekte](http://www.hirmer-hospitality.de/hotelprojekte)



Exklusive Renderings der BWM Architekten von Badeschloss (Bild rechts) und Hotel Straubinger (Bild links)